



ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

AfD-Fraktion in der BV Mitte

Betreff:

Anfrage AfD-Fraktion: Situation Containerstandorte im Stadtbezirk Mitte / Altenhagen

Beratungsfolge:

10.06.2015 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

Anfragetext:

Siehe Originalanfrage der AfD-Fraktion, welche als Anlage beigefügt ist.

Begründung

Siehe Anlage samt Fotos.



AfD-Fraktion Hagen, Rathausstraße 11, 58095 Hagen

Herrn Bezirksbürgermeister
Arno Lohmann
- im Hause -

Hagen, 18.05.2015

AfD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Rathausstraße 11
58095 Hagen
Telefon: 02331-207 2129
Telefax: 02331-207 2713
E-Mail: fraktionsgeschaeftsfuehrung@afdhaben.de

Aktenzeichen:
2015_05_18_Anfrage BV Mitte_02

**Anfrage zur Sitzung der BV Mitte am 10.06.2015 gem. §§ 5, 25 Geschäftsordnung
Vermüllung Containerstandorte**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

anlässlich der letzten Sitzung des Stadtteilforums Altenhagen am 05.05.15, in dem die Situation des Containerstandortes am Altenhagener Marktplatz angesprochen wurde, haben wir uns die Mühe gemacht, weitere Einzelstandorte der Müllcontainer anzufahren.

Anhand der beiliegenden Fotografien wird erkennbar, dass sämtliche von uns beispielhaft angefahrene Containerstandorte völlig vermüllt sind. Dort sind nicht nur Papiermüll und Glas vorzufinden, sondern auch jegliche Form von Sperrmüll aus Haushalten und Betrieben.

Auch wenn das Thema in Hagen immer wieder auf die Tagesordnung kommt, muss weiterhin über Maßnahmen nachgedacht werden, die eine Vermüllung und illegale Abfallbeseitigung an den Standorten verhindern.

Vor diesem Hintergrund ersuchen wir die Verwaltung um Beantwortung nachfolgender Fragen:

1. Welche Entsorgungsintervalle sind für die Containerstandorte innerhalb des Bezirks der BV-Mitte vorgesehen?
2. Besteht für die Reinigung der Containerstandorte zusätzlich ein „Reinigungs- und Säuberungsplan“? Welche zusätzlichen Kosten sind für die außerplanmäßige Reinigung der Containerstandorte erforderlich und welche Kosten verursacht die illegale Abfallentsorgung in diesem Bereich?
3. Welche Maßnahmen sind seitens der Verwaltung ergriffen worden, um eine Vermüllung der Containerstandorte und illegale Abfallbeseitigung zu verhindern? Welche Maßnahmen waren in der Vergangenheit am erfolgreichsten und welche Kosten waren damit jeweils verbunden?

4. Ist es richtig, dass die für den Teich installierte Wasserfontäne nur noch unter Teillast betrieben wird und ist dies angesichts einer drohenden Verödung/Verschlammung sinnvoll?

5. Welche weiteren Maßnahmen sind angedacht bzw. sinnvoll, um zukünftig den Ischelandteich als Naherholungsgebiet zu erhalten, ggf. zu verbessern? Ist in dem Zusammenhang schon einmal über mehr Bürgerbeteiligung nachgedacht worden?

6. Besteht für den Ischelandteich noch immer ein Fütterungsverbot und wenn ja, wird dieses auch kontrolliert?

Da der Ischelandteich seit Jahrzehnten als Naherholungsgebiet von vielen Hagenerinnen und Hagenern sehr geschätzt wird, ist es wünschenswert, dass dieser Ort auch für künftige Generationen erhalten bleibt. Der derzeitige Zustand ist inakzeptabel.

Mit freundlichem Gruß

gez. Fraktionsvorsitzender der
Bezirksvertretung Hagen Mitte
Jacques Kempkens



F.d.R. Fraktionsgeschäftsführer
Martin Goege

Anlagen:

Fotos Ischelandteich

Drei Containerstandorte in Hagen Mitte am 17.05.2015 gegen 13.00 Uhr



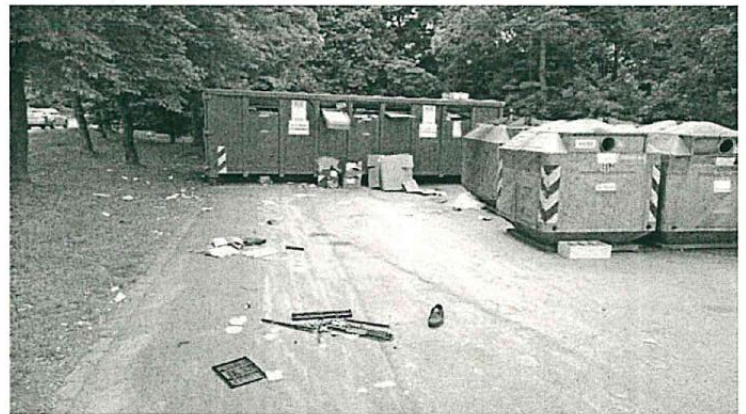
Arndtstr. (Cafe Flores)



Parkplatz Tondernstr.



Bredelle / Feithstr., Parkplatz



Bredelle / Feithstr., Parkplatz



Schillerstr. 16



Marktplatz Altenhagen